[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/107189 vom 03.05.2024]

Objekt:	Fibel
Museum:	Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de
Inventarnummer:	II B 3573

Beschreibung

Broschen mit sechs getriebenen Buckeln und mit floraler Ornamentik graviert verwendeten die Frauen in einem Set von zwei oder drei gleichen Spangen unterschiedlicher Größe. Mit der größten und der darauffolgenden kleineren wurden die oberen beiden Ecken eines Trachtenumhangs auf der Schulter miteinander verbunden. Die kleinste Brosche befestigte man mittig in die vorherige, abschließend verziert mit einem farbigen Band. Das Ergebnis war ein eindrucksvoller "Broschenhügel".

Herkunft (Allgemein): Kurzeme / Kurland, Lettland

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, Schmiede- und Treibarbeit, graviert
Maße:	Durchmesser: 11 cm; Dicke: 1,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1800
	wer	Letten
	wo	